

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX

1. Kapitel: Die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare aus verfassungsrechtlicher Perspektive

I. Einführung, Meinungsbild und Gang der Untersuchung	1
II. Hintergrund: Das Gesetz zur Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts	6
III. Ausgangslage: Ausgestaltungsbedürftigkeit des Instituts der Zivilehe und ihre verfassungsrechtlichen Grenzen	15
IV. Ambivalenz der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts .	21
V. Verschiedengeschlechtlichkeit als verfassungskräftig vorgegebenes Strukturelement des Instituts der Ehe?	49
VI. Konsequenzen	110
VII. Fortdauerende Bedeutung der Ehe als Rechtsinstitut	121
VIII. Mögliche Verfassungsrechtsbehelfe	124
IX. Zusammenfassung in Thesen	127

2. Kapitel: Die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare aus rechtsvergleichender Perspektive

I. Einführung	133
II. Die europäischen Staaten	137
III. Die amerikanischen Rechtsordnungen	218
IV. Ausgewählte Rechtsordnungen der übrigen Welt	234
V. Resümee	239

Literaturverzeichnis	253
--------------------------------	-----

Sachregister	269
------------------------	-----

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII

1. Kapitel: Die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare aus verfassungsrechtlicher Perspektive

I.	Einführung, Meinungsbild und Gang der Untersuchung	1
	1. Einführung	1
	2. Skizze des Meinungsbilds	2
	3. Gang der Untersuchung	4
	4. Exkurs: Korrekturbedarf auf einfach-gesetzlicher Ebene und IPR-Problematik	5
II.	Hintergrund: Das Gesetz zur Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts	6
	1. Rechtslage vor Inkrafttreten	6
	2. Gesetzgebungsverfahren und Inhalt des Gesetzes	9
	3. Begründung des Gesetzes und parlamentarisches Meinungsbild	10
III.	Ausgangslage: Ausgestaltungsbedürftigkeit des Instituts der Zivilehe und ihre verfassungsrechtlichen Grenzen	15
	1. Allgemeines	15
	2. Art. 6 Abs. 1 GG als Institutsgarantie	17
IV.	Ambivalenz der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts .	21
	1. Bekräftigung der Verschiedengeschlechtlichkeit als Kernelement des verfassungsrechtlichen Ehebegriffs i.S.d. Art. 6 Abs. 1 GG	22
	2. Gebot des Schutzes der Ehe als Institut (Institutsgarantie) . . .	24
	3. Kein Verbot der gesetzgeberischen Annäherung von Ehe und Eingetragener Lebenspartnerschaft	27
	a) Keine Betroffenheit der Institutsgarantie bei Schaffung eines Aliud	27
	b) Keine Betroffenheit der Abwehrdimension	30
	c) Keine Betroffenheit des Schutz- und Fördergebots	31
	d) Verneinung eines Abstandsgebots	31

4. Pflicht zur (weitgehenden) Gleichbehandlung von Ehe und Eingetragener Lebenspartnerschaft	34
a) Geltung eines strengen Rechtfertigungsstandards wegen der Differenzierung nach der sexuellen Orientierung	34
b) Erfordernis und Verneinung besonderer Sachgründe für die Privilegierung der Ehe	37
5. Bestandsschutz von Ehen Transsexueller bei nachträglicher Geschlechtsumwandlung	41
6. Zwischenfazit	44
a) Befund: ambivalente Rechtsprechung	44
b) Bewertung: zwei Deutungsmöglichkeiten	46
V. Verschiedengeschlechtlichkeit als verfassungskräftig vorgegebenes Strukturelement des Instituts der Ehe?	49
1. Vorbemerkung: Methodische Ansätze zur Bestimmung der Strukturmerkmale der Ehe	50
a) Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	50
b) Vielfalt der methodischen Ansätze in der Literatur	54
c) Methodischer Ansatz der Untersuchung	55
2. Entstehungsgeschichte: Ehe als Verbindung von Mann und Frau	56
3. Institutsschutz und Möglichkeit eines gewandelten Verfassungsverständnisses	58
4. Wandel in der gesellschaftlichen und rechtlichen Anerkennung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften	63
a) Zunehmende gesellschaftliche und gesetzgeberische Anerkennung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften	64
b) Begrenzte verfassungsrechtliche Relevanz des Wandels in der gesellschaftlichen und rechtlichen Anerkennung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften	64
5. Wortlaut: Eheverständnis	68
6. Das Anliegen des besonderen Eheschutzes und Differenzierungsmöglichkeiten	69
a) Ehe als dauerhafte, umfassende und rechtlich verbindliche Verantwortungsgemeinschaft	70
b) Familienbezug der Ehe: rechtlich stabile Gemeinschaft zur Familiengründung	72
aa) Familienbezug der Ehe in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	72
bb) Zusammenhang von Schutz der Ehe und der Familie	74
cc) Empirischer Zusammenhang von Ehe und Familie	78
dd) Verschiedengeschlechtlichkeit und Familienbezug	81

(1) Rechtliche Absicherung der Familiengründung . . .	81
(2) Kindeswohl	81
(3) Angelegtsein auf Familiengründung	83
(a) Empirischer Befund und seine Bewertung	84
(b) Anerkennung gleichgeschlechtlicher Elternschaft und Familien	91
(c) Folgerungen	95
7. Verfassungssystematik: Gleichbehandlungspflichten, Persönlichkeitsrecht und Institutsschutz	96
8. Partielle Öffnung des Eheverständnisses in der gemeineuropäischen Grundrechtsentwicklung und im internationalen Vergleich	100
a) Eheverständnis der EMRK	101
b) Eheverständnis der GRC	103
c) Rechtsvergleichende Aspekte	104
9. Relevanz eines Verfassungswandels	106
a) Grundsätzliches	106
b) Bislang: kein Wandel eines Strukturprinzips	108
VI. Konsequenzen	110
1. Ausgangsbefund: Zusammenschau der Interpretationsansätze	110
2. Verschiedengeschlechtlichkeit als Strukturmerkmal des Ehebegriffs?	113
3. Auseinanderfallen von verfassungsrechtlichem und einfach-gesetzlichem Ehebegriff	115
4. Verfassungsrechtliche Pflicht zur Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts	119
VII. Fortdauerende Bedeutung der Ehe als Rechtsinstitut	121
VIII. Mögliche Verfassungsrechtsbehelfe	124
1. Abstrakte Normenkontrolle, Art. 93 Abs. 1 Nr. 2 GG, § 13 Nr. 6, §§ 76 ff. BVerfGG	124
2. Weitere Rechtsbehelfe	126
IX. Zusammenfassung in Thesen	127
Hintergrund	127
Ambivalenz der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts .	128
Befugnis zur Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare . .	129
Schlussfolgerungen	130

2. Kapitel: Die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare aus rechtsvergleichender Perspektive

I.	Einführung	133
	1. Die Thematik	133
	2. Geografischer Überblick	134
	3. Internationale Konventionen	134
	4. Verfassungsrechtliche Ausgangslagen	136
II.	Die europäischen Staaten	137
	1. Die Benelux-Staaten	137
	a) Die Niederlande	138
	aa) Allgemeines	138
	bb) Verfassung und verfassungsgerichtliche Kontrolle	139
	cc) Das Gesetz zur Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe	141
	(1) Das neue Gesetz	141
	(2) Rechtslage, Rechtsakte und Diskussionen im Vorfeld	142
	b) Belgien	145
	aa) Allgemeines	145
	bb) Verfassung und verfassungsgerichtliche Kontrolle	146
	cc) Das Gesetz zur Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe	148
	(1) Das neue Gesetz	148
	(2) Rechtslage, Rechtsakte und Diskussionen im Vorfeld	148
	dd) Die verfassungsgerichtliche Entscheidung	150
	2. Die romanischen Rechtsordnungen	151
	a) Spanien	152
	aa) Allgemeines	152
	bb) Verfassung und verfassungsrechtliche Kontrolle	152
	cc) Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe	155
	(1) Das neue Gesetz	155
	(2) Rechtslage und Diskussion im Vorfeld	156
	dd) Die verfassungsgerichtliche Entscheidung	157
	(1) Der recurso de inconstitucionalidad	157
	(2) Die Entscheidung und ihre Begründung	158
	(3) Die weitere Entwicklung	161
	b) Portugal	162
	aa) Allgemeines	162
	bb) Verfassung und verfassungsgerichtliche Kontrolle	163
	cc) Die Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe	165

(1) Das neue Gesetz	165
(2) Rechtslage, Rechtsakte und Diskussionen im Vorfeld der Gesetzgebung	166
dd) Verfassungsgerichtliche Entscheidung und weitere Entwicklung	167
c) Frankreich	170
aa) Allgemeines	170
bb) Verfassung und verfassungsgerichtliche Kontrolle	170
cc) Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe	174
(1) Das neue Gesetz	174
(2) Rechtslage und Diskussionen im Vorfeld	174
dd) Die verfassungsgerichtlichen Entscheidungen	175
(1) Die Verfassungsmäßigkeit der Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare	175
(2) Die Gewissensentscheidung der Trauperson	178
ee) Die weitere Entwicklung	179
d) Italien	179
aa) Allgemeines	179
bb) Verfassung und verfassungsgerichtliche Kontrolle	180
cc) Gesetzliche Regelungen zu gleichgeschlechtlichen Paarbeziehungen und verfassungsrechtliche Diskussion	180
3. Die nordischen Rechtsordnungen	182
4. Die europäischen Common-law-Staaten	186
a) England	187
aa) Allgemeines	187
bb) Verfassung und verfassungsgerichtliche Kontrolle	188
cc) Das Gesetz zur Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe	190
(1) Das neue Gesetz	190
(2) Rechtslage, Rechtsakte und Diskussionen im Vorfeld	190
b) Irland	193
aa) Allgemeines	193
bb) Verfassung und verfassungsrechtliche Kontrolle	194
cc) Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe	197
(1) Das neue einfache Gesetz	197
(2) Rechtslage, Rechtsakte und Diskussionen auf einfachgesetzlicher Ebene im Vorfeld	198
dd) Die verfassungsrechtliche Diskussion	199
(1) Die ursprüngliche Auslegung	199
(2) Die Frage einer dynamischen Auslegung	199
(3) Verfassungsreform	203
ee) Die „Constitutional Convention“ und das Referendum	204

5. Die Rechte der osteuropäischen EU-Mitgliedstaaten	205
6. Rechtsordnungen im Umbruch?	210
a) Griechenland	211
b) Schweiz	212
c) Österreich	214
III. Die amerikanischen Rechtsordnungen	218
1. Kanada	220
a) Allgemeines	220
b) Verfassung und verfassungsgerichtliche Kontrolle	220
c) Die Einführung eines Gesetzes zur gleichgeschlechtlichen Ehe	222
aa) Das neue Gesetz	222
bb) Rechtslage und Diskussionen im Vorfeld des Gesetzes	222
d) Nachspiel	228
2. Die USA	228
a) Allgemeines	228
b) Verfassung und verfassungsrechtliche Kontrolle	229
c) Die Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe	230
IV. Ausgewählte Rechtsordnungen der übrigen Welt	234
1. Republik Südafrika	234
2. Neuseeland	236
3. Australien	237
4. Taiwan	238
V. Resümee	239
1. Geographische Verbreitung	239
2. Gesellschaftliche Grundeinstellungen	240
a) Kriminalisierung und Entkriminalisierung der Homosexualität	240
b) Religiosität der Bevölkerung	241
c) Einfluss früherer kultureller Einstellungen	243
3. Der verfassungsrechtliche/verfassungsgerichtliche Rahmen	243
a) Der verfassungsrechtliche Schutz	243
b) Zuständigkeiten und Arten einer Kontrolle der Verfassungsmäßigkeit von Gesetzen	244
c) Die unterschiedlichen Gerichtsentscheidungen	245
4. Schwerpunkte der verfassungsrechtlichen Diskussion	246
a) Der Ehebegriff	246
aa) Wortlautinterpretation	246
bb) Historische Interpretation	247
cc) Bindung an das historische Verständnis oder dynamische Auslegung?	247

Inhaltsverzeichnis

XV

b) Der Eheschutz	249
c) Gesetzgeberische Freiheit	249
d) Gleichbehandlungsgrundsatz	250
e) Nichtdiskriminierung	251

Literaturverzeichnis	253
--------------------------------	-----

Sachregister	269
------------------------	-----